

FACHTAG
DEMOKRATIE.DIGITAL.VERTEIDIGEN!

„In einer Zeit, in der digitale Medien einen immensen Einfluss auf unsere Demokratie, politische Bildung und gesellschaftliche Partizipation haben, sind gemeinsame Strategien gegen Verschwörungserzählungen, Desinformation und Hass im Netz von entscheidender Bedeutung“ – so ähnlich stand es 2019 im Antrag für das Projekt #future_fabric. Im Dezember 2024 läuft die Förderung durch das Bundesprogramm „Demokratie Leben!“ aus und das Projekt endet.

Die Verbreitung von Verschwörungserzählungen und Fehlinformationen sind indes ebenso wie die Zunahme von Hass im digitalen Raum alarmierende Entwicklungen, die unsere Demokratie und den gesellschaftlichen Zusammenhalt gefährden.

Dieser Fachtag bringt Expert*innen und Interessierte aus politischer Bildung, Medienpädagogik und Demokratieförderung zusammen, um Methoden, Konzepte und Erfahrungen aus dem Projekt #future_fabric zu diskutieren und einen Blick in die Zukunft zu wagen: Wie können wir den Herausforderungen künftig begegnen? Und wie können wir die Widerstandsfähigkeit unserer Demokratie angesichts all dieser Bedrohungen stärken?

TERMIN: 13. JUNI 2024, 9-17 UHR

ORT: LIDICEHAUS

KOSTEN: 70 EURO INKL. MITTAGESSEN

ANMELDUNG:

MYSOZ.DE/DDV



DEMOKRATIE. DIGITAL. VERTEIDIGEN!

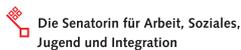
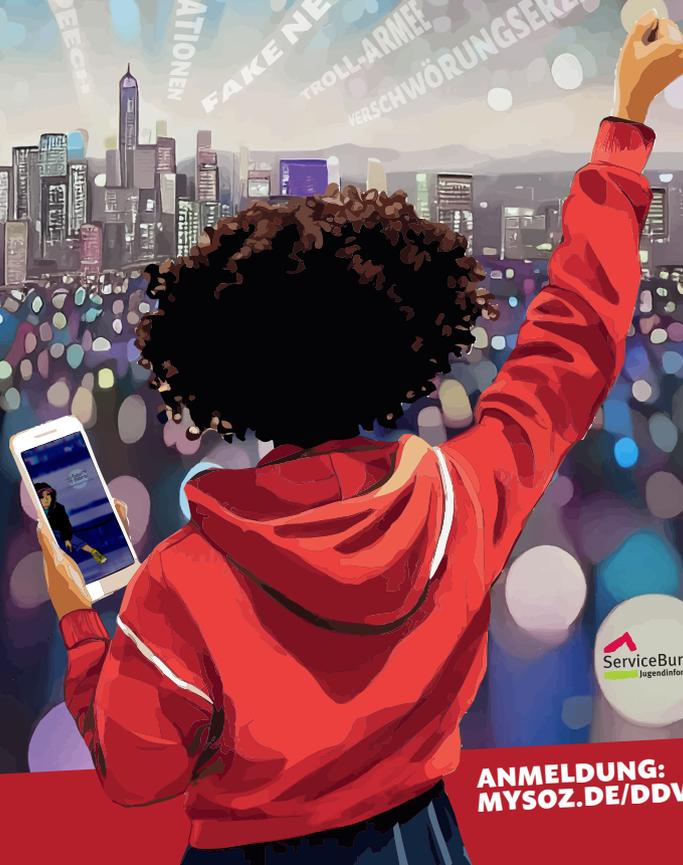
FACHTAG AM DONNERSTAG, 13.06.2024, 9-17 UHR

IN DER JUGENDBILDUNGSSTÄTTE LIDICEHAUS

KOSTEN: 70 EURO



HÄTSEDECKEL
DESINFORMATIONEN
FAKE NEWS
TROLL-ARMEE
VERSCHWÖRUNGSERZÄHLUNGEN



Gefördert vom

im Rahmen des Bundesprogramms



Demokratie *leben!*



ANMELDUNG:
MYSOZ.DE/DDV

DAS PROGRAMM

DEMOKRATIE.
DIGITAL.
VERTEIDIGEN!

VORMITTAG

RÜCKBLICK, EINBLICK, AUSBLICK
4 JAHRE #FUTURE_FABRIC

JULIA KEHR-RITZ, JOHANNA RUNGE UND BARBARA WESTHOF
Das #future_fabric-Team blickt zurück auf 4 Jahre Projektarbeit, teilt gewonnene Erkenntnisse und zieht ein Fazit für die künftige Verteidigung der digitalen Demokratie.

VORTRAG
FAKTEN VERTEIDIGEN IN KRISENZEITEN

ALICE ECHTERMANN | CORRECTIV
Eine weltweite Pandemie, Krieg in der Ukraine und in Gaza, Klimawandel – Krisen wie diese bieten einen fruchtbaren Boden für Hass und Desinformation. Immer stärker gerät ein faktenbasierter Diskurs aus dem Blick, insbesondere in Sozialen Netzwerken. Der Unterschied zwischen Fakt und Meinung schwimmt in der Wahrnehmung vieler Menschen. Dagegen arbeiten Faktencheck-Organisationen wie CORRECTIV an. Die Journalistin Alice Echtermann, Leiterin des Faktencheck-Teams bei CORRECTIV, erklärt, welche Narrative der Desinformation aktuell verbreitet werden, welche Akteure dahinter stecken und wie wir uns als Gesellschaft schützen können.

VORTRAG
IST DIE DEMOKRATIE (DIGITAL) NOCH ZU RETTEN?

MARTIN FUCHS | POLITIKBERATER, DOZENT FÜR POLITISCHE KOMMUNIKATION
Unsere Demokratie steht unter Druck. Nicht zuletzt durch digitale Angriffe (rechter) Populist*innen und Extremist*innen. Sie besetzen digitale Räume als erste und erzielen dort mit ihren Themen und Narrativen – unter anderem auf TikTok – Millionen-Reichweiten. Doch die Demokratie ist wehrhaft. Seit einigen Wochen gibt es immer mehr Accounts demokratischer Akteur*innen, die den Raum zurückerobern. Wie können auch demokratische Inhalte viral gehen? Der Politikberater Martin Fuchs wirft einen Blick auf Strategien für die Verteidigung der Demokratie und erklärt was noch passieren muss, damit pro-demokratische Erzählungen sichtbar werden und die Demokratie auch digital wehrhaft bleibt.

12.45 UHR MITTAGESSEN

NACHMITTAG

WORKSHOP
MACHT MEDIEN! EINE AUSSTELLUNG ALS LERNORT FÜR MEDIENKOMPETENZ

MORITZ VANDREIER (WESER-KURIER) UND BARBARA WESTHOF (SERVICEBUREAU JUGENDINFORMATION)
Macht Medien! ist eine interaktive Wanderausstellung, die von WESER-KURIER und #future_fabric gemeinsam MIT Jugendlichen FÜR Jugendliche erschaffen wurde: Welche gesellschaftlichen Auswirkungen haben Desinformationen? Wie lässt sich die Qualität einer Nachricht einschätzen? Welche Rolle spielen klassische Medien für die Demokratie und warum ist Pressefreiheit wichtig? Die Teilnehmenden des Workshops erkunden die Ausstellung und bekommen spannende Einblicke in die Entstehungsgeschichte und das pädagogische Begleitmaterial.

TO DEBUNK SOMETHING: ENTLARVEN VON MYTHEN UND DESINFORMATIONEN, ETWAS DEN ZAUBER NEHMEN

WORKSHOP
DEBUNK¹⁾ KOMPLEXITÄTSREDUKTION – VERSCHWÖRUNGSERZÄHLUNGEN GESTÄRKT BEGEGNEN

MOBILES BERATUNGSTEAM GEGEN RECHTSEXTREMISMUS (MBT)
Die Vereinfachung komplexer Realitäten erscheint attraktiv und sinnstiftend, wenn traditionelle Deutungsmuster scheinbar nicht mehr greifen. Wie können wir Verschwörungsideolog*innen und ihren menschenfeindlichen Thesen gestärkt begegnen? Der Workshop greift zunächst die zentrale Bedeutung von Desinformationen und Fake Facts auf und versucht, die Attraktivität von Verschwörungserzählungen zu begreifen. Danach werden die Teilnehmenden Handlungsmöglichkeiten anhand verschiedener Tools und Methoden praxisnah erproben.

WORKSHOP
WO IST ROMI? – MEDIENPÄDAGOGISCH GEGEN RECHTS MODELLPROJEKT PRISMA (CJD HAMBURG)

Romi, Lisa, Mo, Kim und Fred sind unzertrennlich. Doch dann verändert sich Romi, sie ist nicht mehr erreichbar. Was ist passiert? Deine Mission: Hilf den Vieren bei der Suche. Die interaktive Webseite wo-ist-romi.de informiert junge Menschen über die Neue Rechte. Diese Szene gibt sich modern und jugendnah, sie ist digital gut vernetzt und sehr präsent in Social Media. Ihre Inhalte und Ziele sind nicht immer auf den ersten Blick zu erkennen. Die Teilnehmenden des Workshops lernen die Webseite sowie das pädagogische Begleitmaterial kennen und erkunden, wie es in die persönliche pädagogische Praxis passen kann.